

Verlag von Veit & Comp. in Leipzig.

Z Nach den eingegangenen Bestellungen wurden versandt:

Eschenbach, Dr. iur. Werner, Wann entsteht das Recht des Staates am Zollgut? Gr. 8^o. *M* 2.—.

Friedberg, Dr. Emil (+), Rgl. Sächs. Geheimer Rat und o. ö. Prof. der Rechte a. d. Univ. Leipzig, **Die Handelsgesetzgebung des Deutschen Reiches.** Neunte Auflage. Mit einem Nachtrag. Herausgegeben von **Dr. Karl Lehmann,** o. ö. Prof. der Rechte a. d. Univ. Göttingen, in Verbindung mit **Dr. Otto Schreiber,** Privatdozent a. d. Univ. Göttingen. 8^o. Geb. *M* 7.—.
— Nachtrag apart. *M* 1.—.

Volkswirtschaftliche und wirtschaftsgeschichtliche Abhandlungen. Wilhelm Stieda als Festgruss zur sechzigsten Wiederkehr seines Geburtstages dargebracht. Im Verein mit Schülern und Verehrern herausgegeben von Wilhelm Eduard Biermann. Mit einem Bildnis von W. Stieda. Gr. 8^o. *M* 9.—.

Daraus einzeln:

Moltke, Siegfried, Bibliothekar der Handelskammer zu Leipzig, **Zwei Kapitel aus Leipzigs Handels- und Verkehrsgeschichte.** I. Die Bank des Quints (1727). — II. Ein Eisenbahnprojekt Leipzig—Magdeburg (1829). Gr. 8^o. 1 *M* 20 δ .

Moll, Dr. Bruno, Privatdozent für Nationalökonomie an der Univ. Kiel, **Untersuchungen zur Geschichte des Objektes direkter Steuern.** Gr. 8^o. 50 δ .

Wick, Dr. Wilhelm, Geschäftsführer des Verbandes der öffentlichen gemeinnützigen Arbeitsnachweise des Königreichs Sachsen zu Leipzig, **Zur Geschichte des öffentlichen und gemeinnützigen Arbeitsnachweises in Leipzig.** Gr. 8^o. 1 *M* 50 δ .

Biermann, Dr. Wilhelm Eduard, a. o. Professor für Nationalökonomie a. d. Univ. Leipzig, **Der Abbé Galiani als Nationalökonom, Politiker und Philosoph nach seinem Briefwechsel.** Gr. 8^o. 1 *M* 60 δ .

Zeitlin, Dr. Leon, zu Berlin, **Ludwig Börne als Student der Kameralwissenschaften.** Gr. 8^o. 50 δ .

Bräuer, Dr. Karl, Assistent des Volkswirtschaftlichen Seminars a. d. Univ. Leipzig, **Kritische Studien zur Literatur und Quellenkunde der Wirtschaftsgeschichte.** Gr. 8^o. 2 *M* 40 δ .

März, Dr. Johannes, stellvertretender Syndikus des Verbandes sächsischer Industrieller zu Dresden, **Die Bedeutung des Unternehmerstandes für den industriellen Fortschritt in Sachsen.** Ein Beitrag zur Geschichte der sächsischen Industrie. Gr. 8^o. 90 δ .

Dominicus, Alexander, Oberbürgermeister zu Berlin-Schöneberg, **Das Stellenvermittlungsgesetz und seine Bedeutung für die öffentlichen Arbeitsnachweise.** Gr. 8^o. 50 δ .

Tack, Dr. Johannes, Senatssekretär zu Bremen, **Einiges über die Stellung der fremden, insonderheit der niederländischen Schifffahrt in Bremen während des 16., 17. und 18. Jahrhunderts.** Gr. 8^o. 50 δ .

Meissgeier, Otto, Vorsitzender des Verbandes deutscher Mietervereine zu Leipzig, **Zur Frage der Untervermietung in Leipzig.** Gr. 8^o. 80 δ .

Mehrbedarf bitten wir zu verlangen. Roter Zettel anbei.

Leipzig.

Veit & Comp.

Z Zum Beginn der Reisezeit empfehlen wir das 1911 erschienene Buch des Leipziger Pfarrers **D. Paul Kaiser:**

Von nordischen Wanderwegen. Skizzen und Bilder, Geschichten und Erinnerungen. 3 *M* ord., 2 *M* 25 δ no., 2 *M* bar u. 7/6.

Roter Zettel anbei. Die Handlungen in norddeutschen Hafenstädten seien besonders auf das Buch aufmerksam gemacht.

Serig'sche Buchhandlung
in Leipzig.

Z Soeben erschienen in meinem Verlage:

Igor Strawinsky

Berceuse

tirée du Conte-dansé

„L'oiseau de feu.“

Partition d'orchestre

M 1.75.

Rabatt: 25%.

C. Cui

Valse mélancollque

pour Concertino ou Violon et Piano

M 1.10.

op. 82.

Trois Scherzos

pour Orchestre.

Nrn. pour Piano à 4 mains.

No. 1. C-dur; No. 2. F-dur; No. 3. C-moll.
à *M* 2.20.

P. Khvostchinsky

op. 10.

Six Morceaux

pour Piano.

No. 1. Moment musical. (F-moll);
2. Feuillet d'album (F-dur); 3. Prélude
(gis-moll); 4. Petite Valse (G-dur);
5. Prélude (cis-moll); 6. Impromptu
(e-moll).

à *M* —.90.

Rabatt: 50% u. 7/6 Explr.

N. Tschérepnine

Narcisse

Poème mythologique en 1 acte d'après
l'Ovide.

Partition pour Piano (par l'auteur).

M 9.90.

Rabatt: 25% u. 7/6 Explr.

Wl. Rébikow

Die Frau mit dem Dolche

(nach A. Schnitzler).

Textbuch (deutsch).

M —.50.

Rabatt: 25%.

Leipzig, den 10. Mai 1912.

P. Jurgenson.